

PISTENTOUREN in den Wiener Hausbergen

Alle Angaben stammen aus der Neuerscheinung

Csaba Szépfalusi:
Skitouren light – Wiener Hausberge
Kral-Verlag 2017
240 S., F 11 x 20, € 16,90



Das Pistengehen hat im 21. Jhd einen veritablen Boom erlebt sowohl bei genuss-, als auch bei sportlich orientierte TourengerInnen. Die Gründe:

- Der allgemeine Trend zum Tourenggehen
- Die Schneesicherheit auf den beschneiten Pisten.
- Die Pistensicherung: keine Lawinengefahr!

Auseinandersetzungen und Konflikte mit Skigebietsbetreibern waren die Folge und haben dazu geführt, dass das Pistengehen Regelungen unterzogen wurde (Rechts- und Haftungsfragen, Sperren, Verbote, Gebühren).

In der Folge erhalten Sie einen Überblick über die aktuelle Situation (Stand Winter 16/17) in den Skigebieten in den Wr. Hausbergen.

Tipp: Auch außerhalb des Saisonbetriebs, also vor Saisonbeginn und nach Saisonschluss sind Pistentouren eine Überlegung wert! Dann gibt's keine Einschränkungen und oft sind schöne, unbeschwerte Touren – vor allem im Frühjahr – möglich.

Unterberg

www.schigebiet-unterberg.at

- Parken: Parkgebühr Tourengerparkplatz Ramsental € 5,-/Person. Parkplatzsperre (gilt auch für Parkplatz Ramsental) zwischen 18:00 (am Tourenger-Mittwoch 22:00) und 8:00.
Die Parkgebühr entfällt bei Kauf einer Tages-, Zeit-, Mehrtages- oder Saisonkarte für das Skigebiet. Es wird eine spezielle Tourenger-Stundenkarte für die Gipfellifte angeboten.
- Aufstieg am Pistenrand: erlaubt unter Beachtung der FIS-Regeln.
- Pistensperre: täglich zwischen 17:00 und 8:30.
- Tourengerabend: Mittwoch. Zwei offene Abfahrten bis 21:00 (Abfahrt auf eigene Gefahr, keine Kontrollfahrten): Hüttenhang – Karnerbodenabfahrt – Talabfahrt (also ganz rechts) sowie Schneidabfahrt – Silbergrabenabfahrt – Talabfahrt (also ganz links).

Semmering/Hirschenkogel, 1340 m

<http://semmering.com>

- Parken im Ort gestattet.
- Aufstieg am Pistenrand: erlaubt unter Beachtung der FIS-Regeln
- Pistensperre 16:00 bis 18:00, danach Nachtskibetrieb bis 21:00 bzw. 22:00.

Spital/Semmering – Stuhleck

www.stuhleck.com

- Parken auf den Liftparkplätzen nur Liftgästen gestattet.
- Alle Pisten (mit Ausnahme der Nachtpiste) sind zwischen 17:00 und 8:00 gesperrt.
- Aufstieg am Pistenrand: verboten

Annaberg

www.annaberg.info/skigebiet-annaberg

- Parken gestattet. Empfehlung: Parkplatz P2.
- Alle Pisten sind zwischen 17:00 und 8:30 gesperrt.
- Aufstieg am Pistenrand: gestattet. Neben den FIS-Regeln sind auch besondere Regeln zu beachten, die vor Ort ausgeschildert sind.
- Tourengerabend: Donnerstag: Die Annaalm bei der Bergstation des Sessellifts ist bis 20:00 offen, Abfahrt über die Pisten 1a, 1b und 3. Diese sind bis 20:30 als Skiroute umgewidmet. Ab 20:30 auch am Donnerstag Pistensperre.

Beliebte Tourenaufstiege mit anschließender Pistenabfahrt:

- Hennesteck, 1334 m: Von den Reidl-Liften am Teich vorbei und über Waldbauer und das Weiße Kreuz zum Gipfel (rote Mark.). Orientierung im Gipfelbereich etwas erschwert! Kurzer Übergang zur Annaalm bei der Bergstation des Sessellifts. Aufstieg 450 Hm, 2 ½ Std.
- Annaalm, 1200 m: Von den Reidl-Liften der blauen, dann gelben Markierung folgend aufwärts, dann auf ca. 1050 m links auf eine Fortstraße und über diese aussichtsreich (Kehren) auf Hüttenfeld und rechts über den lichten Rücken Übergang zur Annaalm bei der Bergstation des Sessellifts. Aufstieg 400 Hm, 1 ¾ Std.

Hochkar

www.hochkar.com/de/winter

- Es wird keine Maut mehr eingehoben, Parken erlaubt.
- Aufstieg am Pistenrand: Tag und Nacht verboten, Pisten gesperrt von 16:00 - 8:00.

Beliebter Tourenaufstieg mit anschließender Pistenabfahrt:

- Über den Scheineck-Rücken aufs Hochkar: Start beim Parkplatz Draxlerloch (erster Parkplatz auf der rechten Seite). Auf einer Forststraße Hangquerung ersten zum Scheineck-Rücken und über diesen sehr aussichtsreich zum Hochkar-Gipfelkreuz, 1808 m. Kurzer Übergang ins Skigebiet und Abfahrt auf der Piste.

Losenheim/Schneeberg

www.wunderwiese.at

- Parken bei der Talstation des Sessellifts erlaubt.
- Der Sessellift ist im Winter in Betrieb.
- Der Skibetrieb ist aber eingestellt (kein Pistendienst, keine Präparierung, keine Aufsicht). Die Abfahrten erfolgen also auf „Freeridepisten“. Es sind im Pistenbereich (Aufstieg am Pistenrand natürlich möglich) zusätzlich zwei Aufstiegsrouten für Tourengerher definiert.

Lackenhof/Ötscher, 1893 m

www.oetscher.at/de/winter

- Parken auf Liftparkplätzen erlaubt
- Aufstieg am Pistenrand: erlaubt in der Falllinie (kein kreuzen).
- Alle Pisten sind zwischen 17:00 und 8:00 gesperrt. Ausnahme: Vom Ötscherschutzhaus ist die Riffelabfahrt NR 2 (rot) bis 19:00 auf der äußersten linken Pistenwalzenspur befahrbar.

Beliebte Variante: Von der Bergstation des Sessellifts Großer Ötscher beim Ötscherschutzhaus, 1418 m aussichtsreicher Gipfelanstieg (aber Vorsicht bei Nebel!) auf den Ötscher, 1893 m. Abfahrt zurück zum Ötscherschutzhaus und auf der Piste nach Lackenhof. Aufstieg 500 Hm, 1 ¼ Std.

Mitterbach/Gemeindealpe, 1626 m

www.gemeindealpe.at

- Tourengerher-Tagesticket € 4,50 beinhaltet folgende Leistungen:
 - zwei ausgeschilderte Aufstiegsrouten: Schwierigkeitsgrad blau-rot bzw. rot-schwarz
 - LVS-Checkpoint
 - Lawinenwarnstufenanzeige
 - Pisten- und Parkplatzbenützung
- Pistensperre 16:30 bis 8:30
- Mittwoch ist Tourengerherabend: Pistenbenützung bis 19:00 möglich
- Verleihmaterial und Service im Skiverleih

Mariazell/Bürgeralpe, 1270 m

www.buergeralpe.at/winter

- Parken: gratis
- Aufstieg (auf der Piste): aktuell geduldet.
- Pistensperre 17:00 bis 9:00
- Jeden Freitag und Samstag wird die Rodelbahn bis 19:30 beleuchtet und ist für Tourengerher geöffnet. In der Bergstation der Seilbahn steht ein Aufenthaltsraum mit Sitzmöglichkeiten und Getränkeautomat kalt/heiß zur Verfügung. Die Abfahrt erfolgt auf der Rodelbahn und der Piste FIS 1 – Nord-West.
- Ein Tourengerheraufstieg ist von St. Sebastian aus in Planung.

Veitsch/Brunnalm

<http://winter.brunnalm-hoheveitsch.at>

- Parken erlaubt.
- Aufstieg am Pistenrand erlaubt. Ab GH Scheikl gibt es zusätzlich einen markierten Tourengeräufstieg durch den Sonnkogelwald zur Bergstation des Sonnkogellifts, der bei guter Schneelage dem Pistenanfstieg vorzuziehen ist.
- Pistensperre von 17:00 bis 24:00.

Beliebter Tourenaufstieg mit anschließender Pistenabfahrt: Aus dem Skigebiet weiter zum Graf-Meran-Haus, 1836 m (Achtung steil, Harscheisen verwenden!) und weiter auf die Hohe Veitsch, 1981 m. Steilabfahrt durch die Schallerrinne zurück zur Brunnalm. Aufstieg (ohne Liftbenutzung): 830 Hm, 3 Std.

Anm.: Die Tour kann nicht als Light-Tour bezeichnet werden, dafür ist sie technisch zu anspruchsvoll. Das Graf-Meran-Haus ist im Winter fallweise (also nicht grundsätzlich) an Wochenenden bewirtschaftet.

Niedereralpl

www.niedereralpl.at

- Parken auf der Niedereralpl-Passhöhe erlaubt.
- Aufstieg am Pistenrand: geduldet
- Pistensperre zwischen 16:00 und 9:00.
- Für den Sohlalmliift kann bei der Talstation für € 5,- (Stand 2017) eine Einzelfahrt gekauft werden.

Beliebte Tourenaufstiege:

- Wetterin, 1530 m. Kurzer, aussichtsreicher Übergang aus dem Skigebiet über den welligen Kamm (Windverbauungen) zum Gipfelkreuz. Aufstieg ab Niedereralpl 320 Hm, 1 ¼ Std.
- Weißalm und Brachkogel. Aus dem Skigebiet von der Wetterinalm auf rot mark. Forststraße westlich um einen Rücken herum ins Wetterl und hinauf zur Weißalm, 1429 m, und nach SO auf den nahen Brachkogel, 1525 m. Abfahrt wie Aufstieg oder auf der Piste zum Sohlalmliift. Und mit diesem hinauf aufs Niedereralpl. Aufstieg ab Niedereralpl 300 Hm, 1 ½ Std.

Mariensee/Mönichkirchen

www.schischaukel.net

- Parken: erlaubt
- Außer Donnerstag sind alle Pisten Tag und Nacht für Touren- und Pistengeher gesperrt.
- Donnerstag ist Touren- und Pistengehertag. Außer bei laufender Beschneigung sind an diesen Tag alle Pisten nach Liftschluss bis 20:30 für Touren- und Pistengeher kostenlos geöffnet. Das Begehen bzw. Abfahren erfolgt auf eigene Gefahr. Es steht kein Pistenrettungsdienst zur Verfügung und es erfolgen keine Kontrollfahrten nach Betriebsschluss der Liftanlagen.

Beliebter Tourenaufstieg: Aussichtsreicher Übergang von der Steinernen Stiege über den Nieder- auf den Hochwechsel, 1743 m. Aufstieg (mit Liftbenutzung): 400 Hm, 2 Std.
Kombination mit Tour 27 möglich.